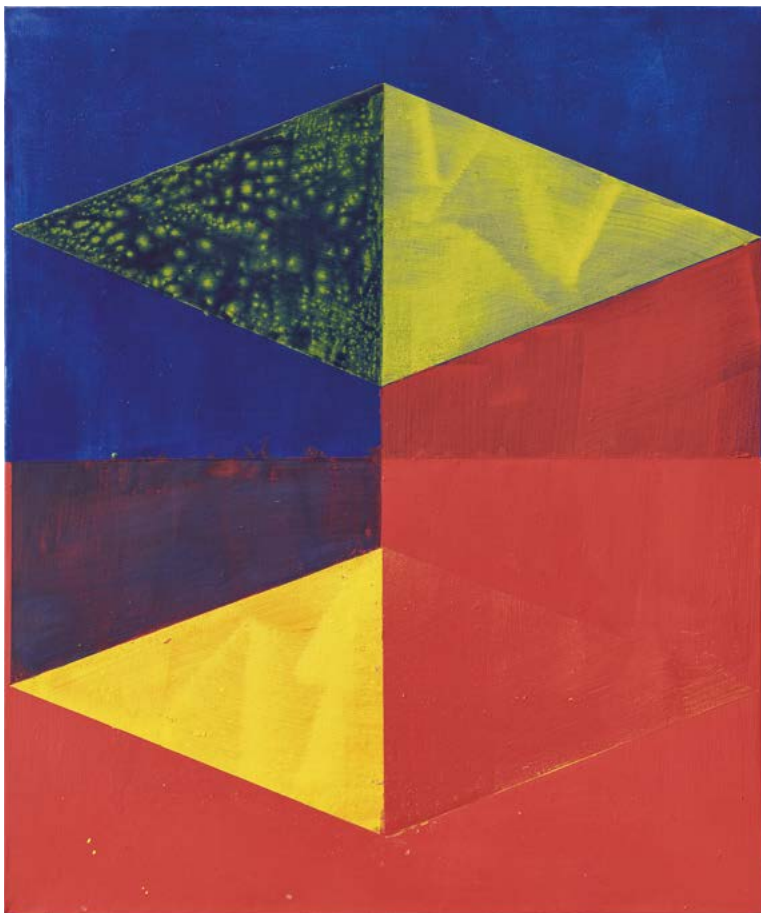
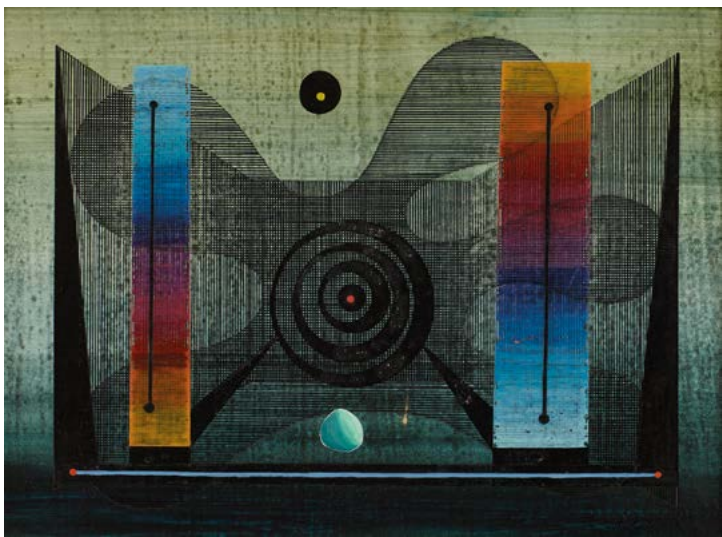




Sammlung konkret

Dialog mit Maja Rieder

22. August bis 8. November 2026

Maja Rieder (*1979) hat die Sammlungspräsentation «Sammlung konkret» als Ausstellende und Co-Kuratorin gestaltet. Sie gesellt den von ihr ausgewählten Werken aus der Museumssammlung, die ein weites Feld abstrakter, ungegenständlicher und konkreter Positionen abstecken, eigene Arbeiten hinzu. Mit diesen Dialogen über Zeit-, Stil- und Materialgrenzen hinweg lässt sie unterschiedlich gestimmte Räume entstehen und erweitert die parallel gezeigte Hauptausstellung «Aufbruch in die Farbe» um eine zeitgenössische und sammlungsbezogene Perspektive.

Die in Basel lebende Solothurner Künstlerin pflegt eine pointierte Praxis im Bereich der ungegenständlichen Zeichnung und Malerei auf Papier – sowohl in Schwarzweiss als auch in glühender Farbigkeit. Beim Arbeiten folgt sie meist Handlungsanweisungen, die sie sich selbst gibt, und lässt dem Prozesshaften viel Raum. So entsteht eine Dynamik, in der neben dem Geplanten auch Zufälliges ins Spiel kommt. Diese Komponenten halten sich in der Bildfindung die Waage. Spuren der körperlichen Arbeit weichen die konzeptuellen Vorgaben auf. Durch das Wenden und Falten der Papiere entstehende Tropfen, Verläufe, Falten und Knicke. Unterstützt von einem elementaren Formenvokabular verleihen sie den Bildern eine räumliche wie zeitliche Dimension.

Mit Werken aus der Sammlung von: Max Bill, Walter Bodmer, Gustave Louis Buchet, Roman Candio, Sonia Delaunay, Franz Eggenschwiler, Clare Goodwin, Walter Grab, Camille Graeser, Marguerite Hersberger, Johannes Itten, Lenz Klotz, Hans Kächler, Scarlet Mara, Heinz Müller-Majocchi, Meret Oppenheim, Flavio Paolucci, Marcel Peltier, Mai-Thu Perret, Loredana Sperini, Matias Spescha, Sophie Taeuber-Arp, Italo Valenti, Gillian White, Katharina Anna Wieser u.a.

Abb.: Walter Grab (1927–1989), Andachtsstätte, 1974/88, Bleistift, Öl auf Pavatex, 25 × 34,7 cm
Kunstmuseum Olten © André Grab
Maja Rieder (*1979), Schild No. 41, 2026, Eitempera auf Papier, 60 × 50 cm
Foto: Bernhard Strauss © Künstlerin

Einladung zur Vernissage

Freitag, 21. August, 18.30 Uhr

Begrüssung: Nils Loeffel, Stadtrat

Einführung: Katja Herlach und Dorothee Messmer, Direktion Kunstmuseum

Klang-Miniaturen: Simon Spiess, Saxophon

Veranstaltungen

- Fr, 11.9., 18.45 Uhr: Klangdialog, Rundgang mit der Künstlerin und dem Saxophonisten Simon Spiess
- Di, 15.9., 18 Uhr: Regardez! Visite guidée & apéro
- Di, 6.10., 18 Uhr: Guardate! Visita guidata & aperitivo
- Do, 8.10., 14 Uhr: hingeschaut, Kunst, Kaffee und Kuchen
- Mi, 28.10., 18 Uhr: Kunst für Freund:innen, Werkbetrachtung
- Do, 29.10., 18 Uhr: Erzählabend mit Ines Henner
- So, 8.11., 15 Uhr: Finissage

Kunst zum Zmittag (mit Essen), Mi, 12.15–12.45 Uhr: 26.8., 4.11.

Kunst-Stadt-Spaziergang, Di, 18 Uhr: 1.9., 20.10.

Freies Zeichnen mit Künstler:innen, Mo, 19–21 Uhr: 7.9., 5.10., 2.11.

Kunst-Lupe, Kinderclub, vierteiliges Modul, Sa, 9.30–12 Uhr: Start 7.11.

Offenes Atelier, draussen: Do, 9.30–11.30 Uhr: 27.8., 3.9., 10.9., 17.9., 24.9. /
drinnen: Mi, 15–17 Uhr: 30.9., 14.10., 4.11.

Details zu Veranstaltungen, weitere Angebote der Kunstvermittlung und Sonderöffnungszeiten an Feiertagen: www.kunstmuseumolten.ch

Parallel zeigen wir die Ausstellungen

- Aufbruch in die Farbe,
Ferdinand Gehr, Petra Petitpierre, Rudolf Urech-Seon (Museum)
- Barbara Wiggli, Dienstraum #30 (Bahnhof Olten)

Kunstmuseum Olten

Kirchgasse 8, CH-4600 Olten, +41 62 212 86 76, info@kunstmuseumolten.ch
Di–Fr 12–17 Uhr, Sa/So 10–17 Uhr, Sonderöffnungen siehe Website